



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 58

Donnerstag, 17. Januar 2019

Nummer 3

Spielen Sie gerne

(z. B. Brettspiele, Rommé u. a.)?

Spielen hält jung, trainiert Gedächtnis und Konzentration, bringt uns zum Lachen, lässt die „grauen Zellen“ arbeiten, bringt Spaß ...

Wenn Sie nicht spielen wollen, können Sie auch sehr gerne einfach so zum „Hoigata“ zu uns kommen.

Wir laden Sie herzlich ein zum

SPIELNACHMITTAG

am Dienstag, den 29. Januar 2019, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus.

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Sie.

Spiele stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sie können aber auch gerne Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Haben Sie Fragen oder wollen Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen? Rufen Sie uns an.

Marlies Keßler (Telefon 2116),
Inge Villinger (Telefon 1016).

Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Faschings-Seniorenachmittag
am Dienstag, 12. Februar 2019, 14.00 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren

Unsere Glückwünsche in diesen Tagen gelten: Herrn Otto Lahres, Königsberger Ring 8, zum 75. Geburtstag am 24. Januar 2019.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Wonhas, Bürgermeister



Ortsübliche Bekanntmachung der Gemeinde Tannheim

Im Folgenden wird den Bekanntmachungspflichten aus § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) (vgl. § 50 Absatz 2 bis 3 BMG), § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG sowie aus § 36 Absatz 2 Satz 2 BMG und § 12 der Meldeverordnung nachgekommen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. **Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des badenwürttembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister

über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18.

Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. **Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsache wurde im Rathaus abgegeben:

- 1 Paar Schuhspikes

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.



FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Jahreshauptversammlung

am Montag, den 21. Januar 2019 um **19.30 Uhr**

Anzugsordnung: Uniform

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Kommandant Anton Reisch
 2. Jahresbericht durch Kommandant Anton Reisch
 3. Protokollverlesung durch Schriftführerin Stefanie Karg
 4. Kassenbericht durch Kassier Franz Wohnhaas
 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
 5. Bericht des Jugendwarts David Bayer
 7. Entlastung des Ausschusses durch Bürgermeister Thomas Wonhas
 8. Wahlen des Ausschusses und der Kassenprüfer
 9. Beförderungen
 10. Bekanntgabe des Probenbesuches durch stellv. Kdt. Peter Imhof
 11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Der Kommandant

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



Statistische Daten aus dem Rathaus 2018

Wohnbevölkerung der Gemeinde Tannheim

Stand: 31.12.2018

	2016	2017	2018
Tannheim	2.175	2.211	2.265
▶ davon männlich	1.097	1.120	1.155
▶ davon weiblich	1.078	1.091	1.110
Egelsee	156	157	159
▶ davon männlich	81	82	87
▶ davon weiblich	75	75	72
Kronwinkel	37	39	37
▶ davon männlich	22	23	21
▶ davon weiblich	15	16	16
Arlach	32	31	32
▶ davon männlich	19	18	18
▶ davon weiblich	13	13	14
Haldau	18	18	18
▶ davon männlich	10	10	10
▶ davon weiblich	8	8	8
Gesamtgemeinde	2.418	2.456	2.511
▶ davon männlich	1.229	1.253	1.291
▶ davon weiblich	1.189	1.203	1.220

Statistisches aus dem Rathaus 2018

	2016	2017	2018
1. Geburten	23	24	27
▶ davon Jungen	15	14	16
▶ davon Mädchen	8	10	11
2. Eheschließungen in Tannheim	9	7	4
3. Sterbefälle	13	16	25
▶ in Tannheim verstorben	7	8	9
▶ außerhalb Tannheim verstorben	6	8	16
4. Kirchenaustritte	12	12	19
5. Zuzüge	134	188	205
6. Wegzüge	162	150	149
7. Polizeiliche Führungszeugnisse	116	128	143
8. Auszug Gewerbezentralregister	7	5	4
9. Führerscheinanträge	64	69	97
10. Personalausweis anträge	210	245	283
11. Reisepassanträge	84	86	112
12. Kinderreisepässe	40	27	44
13. KFZ-Abmeldungen	33	32	26
14. Fischereischeine	8	10	6
14. Baugesuche	28	32	21
15. Gemeinderatssitzungen	15	15	15



Bevölkerungspyramide

Gemeinde:

Tannheim

Gemeinde-Schlüssel:

08426117

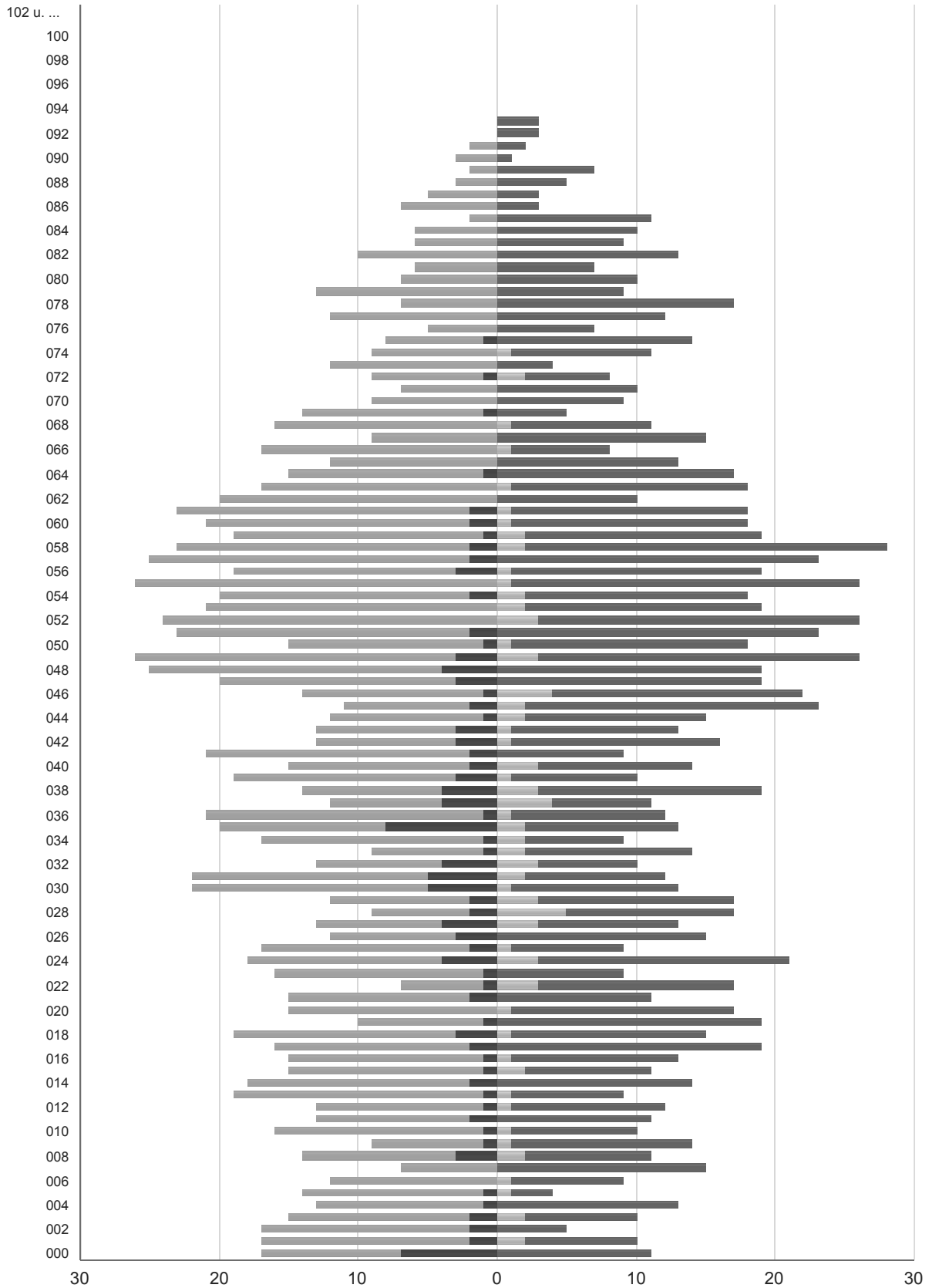
Gebiets-Gliederung:

Ges.-Gemeinde

Stand:

31.12.2018

■ Ausländer (männlich) ■ Ausländer (weiblich) ■ Deutsche (männlich)
■ Deutsche (weiblich)





VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34, E-mail: vhs.Illertal@t-online.de
Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden. Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden.

Bis 22. Januar 2019 ist das Büro der vhs geschlossen. Das neue Semesterprogrammheft erscheint am Donnerstag, 24. Januar 2019.

Im Januar beginnen folgende Kurse und es sind noch Plätze frei: Freitag, 18.01.2019

Prickelnde Getränke (Wilfried King), 1 Abend, 19 - 22 Uhr, 29,50 Euro incl. Verkostung, Kath. Gemeindehaus Erolzheim

Samstag, 26.01.2019

Aqua Zumba Fitness (Ana Laura Olmos Alvarez), 5 Termine, 13 - 13:45 Uhr, 25 Euro + Eintritt, Hallenbad Erolzheim

Zumba Fitness (Ana Laura Olmos Alvarez), 5 Termine, 14 - 15 Uhr, 30 Euro Mehrzweckhalle Erolzheim

Montag, 28.01.2019

Vom Wintergemüse zum Superfood (Angelika Romer), 1 Abend, 18:30 - 22 Uhr, 21 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang Schulküche über den Innenhof - noch 4 Plätze frei -

Donnerstag, 31.01.2019

Thailändische Küche (Pimphawan Gayer), 1 Abend, 18 - 22 Uhr, 21 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang Schulküche über den Innenhof - noch 4 Plätze frei -

Mittwoch, 06.02.2019

Grundteige zum Backen nicht nur für Back- und Kochanfänger (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

Donnerstag, 07.02.2019

Grundteige zum Backen nicht nur für Back- und Kochanfänger (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

Freitag, 08.02.2019

Grundteige zum Backen nicht nur für Back- und Kochanfänger (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 - 17:30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Verlängerung Fahrerlaubnis und Berufskraftfahrerqualifikation

Jeder Inhaber einer deutschen Fahrerlaubnis, der einen LKW über 3,5 t im gewerblichen Güterverkehr führen möchte, braucht einen Nachweis im Führerschein, dass er die Fortbildungen für die Berufskraftfahrerqualifikation durchgeführt hat. Der Nachweis erfolgt als Eintrag im Führerschein mit dem Code 95.

Zum 14. September 2019 endet für sehr viele LKW-Fahrerinnen und Fahrer die Gültigkeit dieser Berechtigung (Code 95). Die Führerscheinstelle im Landratsamt rechnet deshalb mit vielen Anträgen und damit längeren Bearbeitungszeiten.

Damit es im Herbst nicht zu Verzögerungen im Berufsverkehr kommt, empfiehlt das Landratsamt den Inhabern einer Fahrerlaubnis der Klassen C1, C, C1E und CE, die im gewerblichen Güterverkehr tätig sind, schon frühzeitig an die Verlängerung der Fahrerlaubnis zu denken. Anträge auf Eintrag des Nachweiscodes 95 können bis zu sechs Monate vor Ablauf der Befristung gestellt werden.

Betroffene werden gebeten, bei dieser Gelegenheit zu prüfen, wann ihre Fahrerlaubnis der Klasse C1, C1E, C oder CE endet. Gegebenenfalls ist es sinnvoll mit dem Antrag auf Verlängerung des Nachweiscodes 95 gleichzeitig die Verlängerung der Fahrerlaubnis zu beantragen, um einen Gleichlauf beider Daten zu erhalten.

Weitere Informationen dazu sind auch auf der Homepage des Landkreises unter <http://www.biberach.de> abrufbar.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Lust auf Heimat - regional genießen mit Milch und Käse

Im Rahmen der Workshop-Reihe „Lust auf Heimat“ findet am Donnerstag, 24. Januar von 18.30 bis 22.30 Uhr eine Veranstaltung zum Thema „Regional genießen mit Milch, Joghurt und Käse“ statt. Veranstaltungsort ist die Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Str. 36, in Biberach.

In der Workshop-Reihe geht es darum, Wertschätzung für heimische Produkte zu entwickeln, den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken und zu zeigen, wo Verbraucher die regionalen Lebensmittel einkaufen können.

Referent David Depfenhart aus Waldhofen, Mittelbiberach, verarbeitet seine Milch in der eigenen Molkerei zu Milchprodukten, Joghurt, Käse und Brotaufstrichen. Der Referent erläutert zunächst die Beweggründe für sein Konzept der Direktvermarktung. Im Anschluss werden die Teilnehmer Milch, Joghurt und Käse aus der Hofmolkerei Depfenhart verkosten und dann in der Schulküche der Biberacher Ernährungsakademie leckere, interessante Gerichte zubereiten und anschließend gemeinsam verzehren. Die Kosten für Lebensmittel und Broschüre betragen zehn Euro. Verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 22. Januar, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info

Die Wirtschaftsförderung informiert

IHK Ulm berät Existenzgründer

Für künftige Unternehmensgründer findet am Dienstag, 22. Januar 2019, von 9 bis 17 Uhr ein Beratungstag der IHK Ulm im Biberacher Landratsamt, Rollinstraße 9, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.06, statt.

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm allen Gründungswilligen aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen.

Diplomkaufmann Michael Reichert, Existenzgründungsberater der IHK, und sein Team stehen für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Studentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden.

Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert.

Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Telefon: 0731 173-250). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

Biberacher Ernährungsakademie

Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zu einem Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie junge Mütter und Väter für Freitag, 25. Januar 2019, von 9.30 bis 11 Uhr ein. Der Vortrag findet in der Biberacher Ernährungsakademie, Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, Biberach, statt.

Junge Eltern bekommen wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie „Wann beginne ich mit dem Zufüttern?“, „Was füttere ich zuerst?“ und „Wie stelle ich die Nahrung zusammen?“. BeKi-Referentin Ursula Schniethauer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Biberach, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Workshop „Genießersnacks - mit Kochtopf und Kamera“

Die Biberacher Ernährungsakademie bietet einen Workshop zu Snacks und kleinen Gerichten der internationalen Küche an. Bei der Zubereitung kann man die Geschmacksvielfalt und Kreativität internationaler Rezepte auf unkomplizierte Weise kennenlernen. Nicht nur die Kochtöpfe sind im Einsatz, auch die (Smartphone-)



Kamera ist ein Element des Workshops. Vor dem Essen werden die Speisen dekorativ angerichtet, und mit ein paar Tricks entstehen stimmungsvolle Food-Fotos. Im Anschluss werden die Speisen gemeinsam verkostet.

Der Workshop findet am Donnerstag, 31. Januar, von 8.30 bis etwa 12 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes Biberrach, Bergerhauser Straße 36 statt. Die Teilnehmer werden gebeten, ihre Kamera, eine Schürze, zwei Geschirrtücher, ein Spültuch, Behälter für Kostproben sowie zehn Euro für Lebensmittel zum Workshop mitzubringen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis spätestens Dienstag, 29. Januar, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

KINDERGARTEN „ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Spendenaktion im Kindergarten Tannheim

Jedes Jahr im Advent beteiligt sich der Kindergarten - mit allen Kindern, Eltern und Erzieherinnen - an einer Spendenaktion. Im vergangenen Advent nun haben wir uns nach Rücksprache mit dem Elternbeirat entschlossen, das Kinderhospiz in Bad Grönenbach zu unterstützen.

Das Kinderhospiz St. Nikolaus ist das einzige stationäre Kinderhospiz in Süddeutschland und muss zum größten Teil über Spenden finanziert werden.

Familien mit einem unheilbar und lebensverkürzenden erkrankten Kind finden hier eine Anlaufstelle ab der Diagnose der Krankheit. Ein multiprofessionelles Team begleitet die Familien in Mehrfachaufenthalten oft über mehrere Jahre, aber auch in der Sterbe- und Trauerphase.

Dies alles wurde von den Erzieherinnen mit den Kindergartenkindern besprochen..

Jedes Kind durfte in der Kunstwerkstatt einen Umschlag kreativ gestalten, und dann konnte dieser bunt gestaltete Umschlag für eine Spende benützt werden.

In einer adventlichen Box wurden die Umschläge gesammelt. In der vergangenen Woche kam Frau Heike Stützle vom Förderverein des Kinderhospizes zu uns nach Tannheim für die Spendenübergabe.

Wir freuten uns sehr, dass wir ihr eine gut gefüllte Box mit vielen bunten Spendenumschlägen überreichen konnten.

Erfreulicher Weise haben sich die Nikoläuse, die die Kinder zuhause besuchten, der Aktion angeschlossen und so kamen weitere 250 € dazu.

Auch ein Beitrag der Kindergruppe aus Mooshausen kam dazu. Wir bedanken uns bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung.

Herzlichen Dank

an alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens
„Zum guten Hirten“



für die großzügige Spende in Höhe von

494,70 €

Ihr helft mit Eurer Unterstützung, unheilbar und lebensverkürzend erkrankten Kindern die verbleibende Zeit mit ihren Familien sinn- und würdevoll zu verbringen.

Ihr Kinderhospiz-Team

Das Kinderhospiz St. Nikolaus sagt vielen lieben Dank



Liebe Kinder,

liebe Eltern,

liebe Erzieherinnen,

vielen Dank für Eure von Herzen kommende Süende. Es hat uns alle riesig gefreut und wir waren sehr beeindruckt! Ihr tragt ebenfalls bei, dass wir den Familien mit ihren kranken Kindern einen Platz bieten können, an dem sie sich erholen und wieder Kraft bekommen. Ich lege euch eine Dank-Urkunde bei, denn Eure Spende ist wirklich etwas Besonderes!

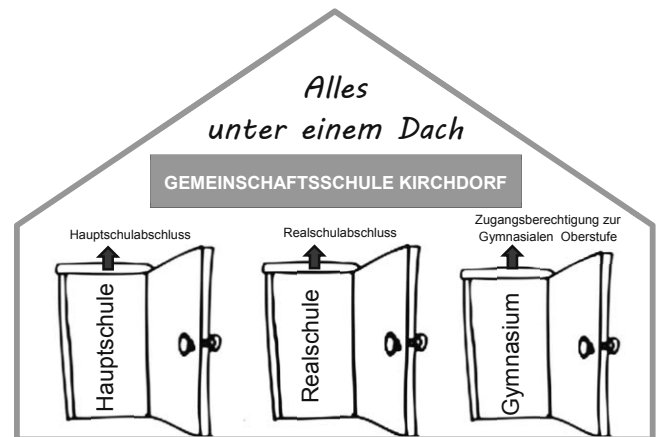
Liebe Grüße

Heike Stützle

Mitglieder- und Spendenverwaltung

SCHULNACHRICHTEN

Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf



Bei uns stehen alle Türen offen!

INFOABEND für Eltern der Klasse 4

Dienstag, 22.01.2019

um 19.30 Uhr in der Aula (Ostbau) der Michael-von-Jung-Schule

Schnuppernachmittag für Schüler u. Eltern

Donnerstag, 14.02.2019 von 13.45 Uhr bis 16.00 Uhr

Gymnasium Ochsenhausen

Informationsnachmittag

Für die Eltern sowie für Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen findet am Freitag, dem 08. Februar 2019, um 15.00 Uhr im Hauptgebäude des Gymnasiums Ochsenhausen eine Informationsveranstaltung statt.

Bei dieser Informationsveranstaltung besteht für die Schüler/innen der vierten Grundschulklasse die Möglichkeit, an naturwissenschaftlichen, sprachlichen und musischen Workshops teilzunehmen und die neue Schule kennen zu lernen.



Bei dieser Veranstaltung wird das GO mit seinen didaktischen und pädagogischen Zielsetzungen genauer dargestellt. Insbesondere wird ein Einblick in das naturwissenschaftliche, das sprachliche und das musische Profil gewährt und über das achtjährige Gymnasium informiert.

Neben den schulischen Anforderungen werden auch die außerunterrichtlichen Aktivitäten angesprochen, die jeder Schule ihre individuelle Note verleihen.

Am Mittwoch, dem 13. März 2019, und am Donnerstag, dem 14. März 2019, können in der Zeit von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr die Schüler/innen für die künftige Jahrgangsstufe 5 am Gymnasium Ochsenhausen angemeldet werden.

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Mit der Matthias-Erzberger-Schule zum mittleren Bildungsabschluss

Am 31. Januar 2019 findet an der Matthias-Erzberger-Schule ein Informationsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler statt. In der Zeit von 16.30 - 19.00 Uhr können sich Jugendliche mit Hauptschulabschluss und mit mittlerem Bildungsabschluss über die Angebote an Vollzeitschularten informieren.

Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss können mit dem Besuch der **2-jährigen Berufsfachschulen** die mittlere Reife erwerben. Interessierte Jugendliche können zwischen den Profilen Gesundheit/Pflege und Ernährung/Hauswirtschaft wählen. Sie erfahren alles über Aufnahmevoraussetzungen, Bildungsinhalte, Abschlüsse und anschließende Ausbildungsmöglichkeiten.

Ebenfalls informiert die Matthias-Erzberger-Schule über die **beruflichen Gymnasien** mit den Profilen Ernährungswissenschaft, Biotechnologie und Sozialwissenschaften. An der Matthias-Erzberger-Schule steht Schülern mit dem Ziel Abitur auch das 6-jährige Gymnasium für Ernährung, Gesundheit und Soziales ab Klasse 8 offen.

Lehrer, Abteilungsleiter und die Schulleitungen stehen am 31. Januar ab 16.30 Uhr für Ihre Fragen zur Verfügung. Die Räume sind im Bereich des Haupteingangs ausgeschildert.

Anmeldeschluss für alle Vollzeitschulen ist der 1. März. Weitere Informationen finden Sie unter www.mes-bc.de.

Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch

Geschwister-Scholl-Schule stellt ihre Bildungsgänge vor

Die Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch lädt auch in diesem Jahr wieder alle Interessierten zu den Informationsnachmittagen ein. Diese werden am Mittwoch, den 30.01.2019 sowie am darauffolgenden Mittwoch, den 06.02.2019 abgehalten. An beiden Terminen werden den Besuchern die zahlreichen Bildungsmöglichkeiten an der Beruflichen Schule Leutkirch präsentiert. Eröffnet werden die Infonachmittage mit einer Begrüßung durch den Schulleiter im Gebäudeteil C.

Am ersten Mittwoch (30.01.2019) bekommen die Besucher um 16:00 Uhr einen Einblick in die Einjährigen Berufsfachschulen mit den Profilen „Metallbautechnik“, „Kfz-Technik“ und „Pädagogische Erprobung“. Der zuletzt genannte Bildungsgang wird mit den Schwerpunkten „Metall- und Elektrotechnik“, „Gesundheit und Pflege“ sowie „Hauswirtschaft und Ernährung“ angeboten. Nach dem erfolgreichen Besuch einer Einjährigen Berufsfachschule erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Hauptschulabschluss. Für alle, die einen Mittleren Bildungsabschluss anvisieren, werden die Informationen zu den Zweijährigen Berufsfachschulen mit den Profilen „Elektro- und Metalltechnik“ sowie „Gesundheit und Pflege“ interessant sein.

Zudem werden den Besuchern in den jeweiligen Werkstätten kleine Vorführungen dargeboten.

Am darauffolgenden Mittwoch wird jeweils um 16:00 Uhr und um 18:00 Uhr über das Berufliche Gymnasium mit den Profilen „Gestaltungs- und Medientechnik“, „Informationstechnik“, „Mechatronik“ und „Soziales“ aufgeklärt. Überdies werden Auskünfte über die folgenden Ausbildungen erteilt: Ausbildung zum/zur Erzieher/in, Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in und Altenpflegehelfer/in sowie Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in für Migrantinnen. Ferner wird die Schule die Weiterbildungen in den

Bereichen „Gerontopsychiatrie“ sowie „Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“ präsentieren.

An beiden Tagen werden die aufgeführten Bildungsmöglichkeiten mit Zugangsvoraussetzungen, organisatorischer – und inhaltlicher Gestaltung, Abschlussmöglichkeiten und Anmeldeformalitäten durch Lehrerinnen und Lehrer vorgestellt. Schülerinnen und Schüler einzelner Klassen und Ausbildungsgänge stehen ebenso für Gespräche zur Verfügung.

Besondere Angebote an der Schule

Die GSS offeriert den jungen Menschen Schüler-Mentoren und Lernförderung von Schüler zu Schüler, Schulsozialarbeit, Jugendberufshilfe, Theaterpädagogik, Altenpflege-theater und Erlebnispädagogik. Die Klassen der „Zweijährigen Berufsfachschulen pädagogische Erprobung“ werden im Rahmen eines Schulversuchs als Ganztagesklassen mit ziel-differenten Abschlussmöglichkeiten geführt. Nebst dem lernen Migranten im „Vorqualifizierung Arbeit und Beruf ohne Deutschkenntnisse“ die deutsche Sprache und die Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen werden mittels Vorbereitungskurse in Mathematik für die Eingangsklasse der beruflichen Gymnasien fit gemacht. Auch Autorenlesungen, Ausstellungen, Veranstaltungen zur Studien- und Berufswahl sowie Theater- und Musikabende sind fester Bestandteil des Schullebens an der GSS. Um auch die fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen zu stärken, werden darüber hinaus Studienfahrten (z. B. Spanien) durchgeführt und im Rahmen von Schüleraustauschprogrammen (mit Italien) internationale Austauschbegegnungen ermöglicht.

Robert-Bosch-Schule Ulm

Egginger Weg 30, 89077 Ulm

Informationsabend am Dienstag, 22. Januar 2019, 17:00 Uhr und Wiederholung um 19:00 Uhr

in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm zum **Dreijährigen Technischen Gymnasium** mit den Klassen 11 bis 13 (Profil Mechatronik, Profil Informationstechnik, Profil Technik und Management), Anmeldeschluss: 1. März 2019, Unterrichtsbeginn: Mittwoch, 11. September 2019

Informationsabend am Mittwoch, 23. Januar 2019, 18:00 Uhr

in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm zu den **Berufskollegs** (Zweijähriges Berufskolleg für Informations- und Kommunikationstechnik, Technisches Berufskolleg I (einjährig) und Technisches Berufskolleg II (einjährig)), Anmeldeschluss: 1. März 2019, Unterrichtsbeginn: Mittwoch, 11. September 2019

Informationsabend am Donnerstag, 24. Januar 2019, 18:00 Uhr

in der Robert-Bosch-Schule Ulm zur **Fachschule für Technik (alle Fachrichtungen)**, Ort siehe Hinweisschilder im Gebäude B1 Anmeldeschluss: 1. März 2019, Unterrichtsbeginn: Mittwoch, 11. September 2019

Informationsabend am Dienstag, 07. Mai 2019, 19:00 Uhr

in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm zum **Sechsjährigen Technischen Gymnasium** mit den Klassen 8 bis 13, Anmeldeschluss: 24. Juni 2019, Unterrichtsbeginn: Mittwoch, 11. September 2019





KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: Gordon.Asare@yahoo.com
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft

20. - 26. Januar 2019

Pfr. Simon Peter Mwanje Tel. 08395 - 93699-15
od. 0151 - 5150 5136

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Sonntag, 20. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier
10.00 Uhr Kinderkirche im Mehrzweckraum des Kindergartens

Montag, 21. Januar - Hl. Agnes

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 22. Januar

07.40 Uhr Schülergottesdienst
17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 24. Januar - Hl. Franz von Sales

09.00 Uhr Gebetskreis Mütter beten für ihre Kinder
(Gemeindehaus)

Freitag, 25. Januar - Bekehrung des Apostels Paulus

10.30 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 26. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Erwin Meyer u. verstorbene Angehörige, wir gedenken auch Paul u. Martha Fehr)

Ministrantenplan

Sonntag, 20. Januar

10.00 Uhr Eucharistiefeier
Moritz und Sophia Bischof
Leonie und Paulina Stütze
Anton Resch - Michael Wiest



Dienstag, 22. Januar

07.40 Uhr Schülergottesdienst:
Klara Aumann - Daniel Kohler
Annika Langlouis - Klara Rehm

Samstag, 26. Januar

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Regina Reisch-Sandra Schlecht
Kendra Bertele - Kathrin Gamisch
Celine Imort - Katharina Stütze

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 20. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
14.00 Uhr Andacht in der Kapelle Spindelweg

Dienstag, 22. Januar

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Karl Metzger, wir gedenken auch der Verstorbenen der Fam. Metzger u. Buchmann, Josefine u. Anton Gaibler)

Donnerstag, 24. Januar - Hl. Franz von Sales

07.30 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 27. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Paul Fechter u. verstorbene Angehörige)

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 20. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Marlies Egenter, wir gedenken auch Anna u. Bernhard Egenter, Konrad u. Georg Merk, Franz Kiefer, Barbara Bär, Erwin u. Maria Uhrebein, Martin Riedmiller)

Mittwoch, 23. Januar

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25. Januar - Bekehrung des Apostels Paulus

07.45 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 27. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Robert Bickel, wir gedenken auch Michael Haag)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Samstag, 19. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Samstag, 19. Januar

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

17.00 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Mittwoch, 23. Januar

07.40 Uhr Schülergottesdienst im Pfarrstadel
09.00 Uhr Eucharistiefeier zur Eröffnung des Begegnungstages für Frauen mit Pater Georg Fichtel aus Maria Steinbach

Donnerstag, 24. Januar - Hl. Franz von Sales

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25. Januar - Bekehrung Hl. Apostel Paulus

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden



Informationen



Kinderkirche am 20. Januar 2019

Die Kinder sind ganz herzlich zur Kinderkirche am Sonntag, den 20. Januar 2019 eingeladen. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens. Unser Thema lautet: „Ein Engel für Dich“



Voranzeige - Ministranten laden ein zu Kaffee und Kuchen

Nachdem im letzten Jahr unser Ministranten Café so gut angekommen wollen wir es in diesem Jahr wiederholen.

Am **Sonntag, den 27. Januar ab 14.00 Uhr**

bieten wir im Katholischen Gemeindehaus - gegen eine Spende - Kaffee und Kuchen an. Einige Jungmusiker des Musikvereins werden uns ein bisschen unterhalten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für viele Jahre Mitarbeit im Familiengottesdienst-Team...

...bedankt sich unsere Kirchengemeinde bei Frau Renate Geißler. Durch Ihr Engagement, ihre Ideen und Kreativität hat Renate Geißler zum Gelingen vieler Familiengottesdienste beigetragen. Die Lebendigkeit unserer Familiengottesdienste lässt uns die Feier der sonntäglichen Gottesdienste auf eine besondere Weise erleben.

Mesnerdienst in der Kapelle Arlach

Frau Melanie Blanz hat viele Jahrzehnte umsichtig und voller Engagement den Mesnerdienst in Arlach geleistet. Die Kirchengemeinde bedankt sich ganz herzlich bei Frau Blanz für ihren Einsatz und die von ihr geleistete Arbeit und freut sich, dass der Mesnerdienst von Frau Conni Blanz weitergeführt wird.



Pater Johannes-Baptist wird Pfarrer in Rot an der Rot

Pater Johannes-Baptist Schmid (42), Subprior des Prämonstratenserklusters Roggenburg (Diözese Augsburg), wird im September 2019 Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller im Dekanat Biberach.

Abt Hermann-Josef Kugler hat dem Wunsch der Diözese Rottenburg-Stuttgart zugestimmt, im Blick auf Rot an der Rot als ehemaligem Klosterort der Prämonstratenser,

die Pfarrstelle durch einen Priester der Ordensgemeinschaft der Prämonstratenser zu besetzen.

Pater Johannes-Baptist stammt aus Ochsenhausen, seit 2010 ist er als Pfarrer in der Pfarrei Roggenburg tätig. Er studierte Theologie und Sozialpädagogik in Benediktbeuren, im Jahr 2000 trat er ins Prämonstratenserkluster Roggenburg ein. Dort legte er 2005 die Ewige Profess ab. 2006 wurde er in Roggenburg zum Priester geweiht, anschließend war er als Kaplan im Bistum Regensburg tätig. Von 2008 bis 2010 war er als Pfarrvikar in den Pfarreien Roggenburg, Schießen und Biberach im Einsatz, ab 2010 als Pfarrer. 2014 übernahm er als leitender Pfarrer die sechs Gemeinden umfassende Pfarreiengemeinschaft Roggenburg. Seit 2014 ist Pater Johannes-Baptist außerdem Subprior des Klosters Roggenburg, seit 2015 ist er zusätzlich als Seelsorger am Benhid-Hospiz in Illertissen im Einsatz.

Bischöfliche Pressestelle Rottenburg, 13. Januar 2019

Tauftermine in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

24.02.2019, 11.15 Uhr in Ellwangen

(Taufgespräch am 01.02.2019, 17 Uhr im Pfarramt Rot)

10.03.2019, 11.30 Uhr in Haslach

(Taufgespräch am 22.02.2019, 18 Uhr im Pfarramt Rot)

17.03.2019, 11.15 Uhr in Tannheim

(Taufgespräch am 22.02.2019, 18 Uhr im Pfarramt Rot)

Wer sein Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchte, melde sich bitte zu den Bürozeiten beim Pfarramt St. Verena in Rot, Tel. 08395 - 936990

Lourdeswallfahrt - Nachtreffen

Liebe Wallfahrerinnen und Wallfahrer, ich lade Sie ganz herzlich zu einem Rückblick auf unsere Lourdesfahrt ein. Wir treffen uns am Donnerstag, 24.01.2019 um 20.00 Uhr im **katholischen Gemeindehaus von Tannheim, Hauptstraße 10**. Bitte beachten Sie die Änderung des Ortes. Danke!
Ihr Pfr. Gordon Asare

Israelreise vom 06. - 14.02.2019

Liebe Mitreisende/Mitpilger, unser Reiseleiter, Herr Amos Garbatzki, wird vor unserer Pilgerfahrt noch einmal in Deutschland sein. Wir möchten Sie gerne für die konkrete Reisevorbereitung zu einem Treffen mit ihm und miteinander einladen: **Montag, 21.01.2019, 18.00 Uhr im Haus St. Franziskus in Dettingen**.

Mit einem herzlichen Gruß - auch im Namen von Herrn Pfluger
H. Weiss, PR

Begegnungstag für Frauen aus Stadt und Land

„Leben ist Bewegung“

Mittwoch, 23.01.2019

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Pfarrkirche Berkheim
Pater Georg Fichtel, Maria Steinbach
 - 10.30 Uhr Beginn der Versammlung
Festhalle Berkheim
Leben ist Bewegung
Pater Georg Fichtel, Missionsdirektor der Salvatorianer Wallfahrtskirche Maria Steinbach
 - 12.00 Uhr Mittagessen
Festhalle Berkheim
 - 13.30 Uhr Wie hängt Leib und Seele zusammen?
Dr. Susanne Berndt, Ärztin und Apothekerin, Schlossklinik Bad Buchau
 - 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung
- Leitung: Agnes Ohmann, Berkheim-Eichenberg
Kostenbeitrag: 5 Euro
Herzliche Einladung!
Landfrauenvereinigung des Katholischen Deutschen Frauenbundes der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Dreiteiliger Basiskurs

Kinder- und Familiengottesdienste

Für MitarbeiterInnen in Gottesdiensten mit Kindern und Familien In vielen Gemeinden unserer Diözese engagieren sich Frauen und Männer ehrenamtlich im Kinder- und Familiengottesdienst. Die Gestaltung und Feier kindgemäßer Liturgie erleben die meisten als persönliche Bereicherung. Die veränderte Situation in der gemeindlichen Pastoral führt dazu, dass nicht mehr alle ehrenamtlichen Teams begleitet werden. Der Kurs befähigt ehrenamtliche MitarbeiterInnen, kompetent und sicher Gottesdienste mit Kindern zu gestalten. Dazu gehört auch, sich auf Rahmenbedingungen für eine gelingende Teamarbeit vor Ort einzustellen und sie gemeinsam zu entwickeln.

Inhalte:

- In meinem Lebens-Alltag Gott entdecken
- Glauben gestalten und feiern
- Bibel und Rituale
- Methodenvielfalt (ganzheitlich-sinnorientierte Elemente)
- Biblische Erzählfiguren, Kreative Mitmachelemente)
- Grundlagen von Leitung und Teamarbeit

Termine/Ort

Termin 1: 01.02.2019, 18:00 Uhr - 02.02.2019, 17:00 Uhr

Termin 2: 23.03.2019, 09.00 Uhr - 17.00 Uhr

Termin 3: 18.05.2019, 09.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tagungshaus Regina Pacis, Leutkirch

Referentinnen:

Anne Kuhn, Gemeindereferentin Grünkraut
Evelyn Moosmann, Erzieherin, Wolpertswende

Kosten: 70,-€ (für den Gesamtkurs, übernimmt i. d. R. die Kirchengemeinde)

Anmeldung:

online Anmeldung Kurs-Nr. F19006 über www.institut-fw.de
per Mail: ASaile.institut-fw@bo.drs.de Telefon: 07472 922-164

Sternsingeraktion 2019

„Segen bringen - Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit!“

Sternsinger Rot a.d. Rot



Sternsinger Haslach



Sternsinger Ellwangen

(Gruppenfoto, stellvertretend für alle 5 Gruppen)



Sternsinger Tannheim



Sternsinger Tannheim



Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs, um als die „Heiligen Drei Könige“ Gottes Segen für das neue Jahr zu wünschen und um Spenden für Kinder und Jugendliche in Not zu bitten.

Dieses große Engagement und die Spenden in Höhe von **€ 22.726,66** (21.341,60) helfen mit, dass über 2000 Kinderhilfsprojekte in mehr als 100 Ländern unterstützt werden können. Ein herzliches „Vergelt's Gott an unsere Kinder und Jugendlichen, die von Haus zu Haus gezogen sind, an die Vorbereitungs-teams und an alle Spender.“

Auch die Sternsinger bedanken sich recht herzlich bei allen für die freundliche Aufnahme und für die Belohnung, die sie bei den Hausbesuchen erhalten haben.

Die Sammelergebnisse bei uns vor Ort im Einzelnen: Rot € 6.803,76 (6.417,57), Haslach € 2.384,16 (2.227,60), Ellwangen € 3.298,45 (2.733,04), Tannheim € 4.345,35 (4.205,39), Berkheim € 5.893,94 (€ 5.758,00)

(In Klammern die Ergebnisse des Vorjahres)

**Veranstaltungsreihe - Zukunft der Kirche****Kirche nah bei den Menschen!?****Im Gespräch mit Weihbischof Matthäus Karrer**

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Mittwoch, 06. Februar 2019 um 19 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstr. 43 in Bad Buchau einen Abend mit Weihbischof Matthäus Karrer an. Weihbischof Karrer ist als Leiter der Hauptabteilung Pastorale Konzeption im Bischöflichen Ordinariat in Rottenburg für die Entwicklung der Seelsorge in der Diözese zuständig. Die katholisch-kirchliche Landschaft hat sich in den vergangenen Jahrzehnten stark verändert. Größer gewordene Einheiten, gesellschaftliche Veränderungen, weniger Personal, tragen u. a. zur Verunsicherung bei. Ein Wandel der Gestalt von Kirche insgesamt steht an. Mit dem pastoralen Entwicklungsprozess „Kirche am Ort - an vielen Orten Kirche gestalten“ will die Diözese Rottenburg-Stuttgart auf die veränderten Rahmenbedingungen in Kirche und Gesellschaft reagieren und zukunftsfähig bleiben.

Weihbischof Karrer wird nach einem kurzen Impulsreferat auf die Fragen und Beiträge der Teilnehmenden eingehen.

Anmeldungen bis 30.01.2019 an die Geschäftsstelle der kath. Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 182130, Fax: 18213505, Email: dekanat.biberach@drs.de

**Voranzeige**

Unser **Frauenfrühstück** findet am Mittwoch, den **6. Februar 2019** statt. Nähere Infos folgen...

**Katholische Erwachsenenbildung****Tücher stricken oder häkeln**

Tücher begleiten einen durchs ganze Jahr. An kühlen Sommerabenden locker über die Schulter gelegt oder im kalten Winter dicht um den Hals gewickelt spenden sie uns wohlthuende Wärme und sehen toll aus.

Wann: Di., 29. Jan. 2019, 13.30 – 16.30 Uhr

Wo: bei Carola Baumann, Käsereiberg 9 in Zell

Wir brauchen: Häkel- oder Rundnadel, 120 cm lang in passender Stärke zum ausgesuchten Material

Spaßgebühr: 10,00 € + Materialkosten je nach Verbrauch, ab 11,95 €

Anmeldung: bei C.Baumann, Tel. 08395/941412, oder im Handarbeitslädele

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ *Johannes 1, 17*

Sonntag, 20. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

Dienstag, 22. Januar

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 - 3 Jahren, Aitrach

Mittwoch, 23. Januar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Aitrach

Sonntag, 27. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Tannheim

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN)
ROT AN DER ROT/TANNHEIM**

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

David betete: Um deines Wortes willen und nach deinem Herzen hast du alle diese großen Dinge getan. *2. Samuel 7,21*

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen eingebornen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen. *1. Johannes 4,9*

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:**Sonntag, 20. Januar 2018**

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen - Happy-Hour-Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 27. Januar 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

Sonntag, 3. Februar 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN**SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.****Jugendfußball****Christbaumsammlung**

Die Jugendfußballabteilung bedankt sich recht herzlich bei den Tannheimer Bürgern für die zahlreichen Spenden bei der Christbaumsammlung. Bedanken möchten wir uns auch bei der Bäckerei Dolderer und der Metzgerei Kloos für die Proviantspenden. Ebenso bedanken wir uns bei allen helfenden Jugendspielern und Trainern. Danke auch an Ralf Kappler, Jürgen Huber, Albert Graf, Klaus und Johannes Villinger, Volker Butscher, Thorsten Link, Johannes Stütze, Thomas Ehlert und Wolfgang Bischof für die Bereitstellung ihrer Fahrzeuge bzw. Anhänger. Nicht zuletzt dient diese Aktion auch der Aufrechterhaltung der langjährigen Tradition eines Funkenfeuers, welches dieses Jahr auch von uns Jugendfußballern veranstaltet wird.

C-Junioren**Zwischenrunde Bezirkshallenmeisterschaft vom 12.01.2019**

Hochmotiviert und voller Vorfreude starteten wir in das Zwischenrundenturnier in Hochdorf. Durch eine kompakte und disziplinierte Mannschaftsleistung setzen wir uns in der Zwischenrunde durch und ziehen verdient in das Finalturnier ein. In sehr ausgeglichenen Spielen zeigten wir vor allem in der Defensive starke Leistungen. Die erspielten Torchancen nutzen wir sehr effektiv und legten in den ersten drei Spielen mit 3 Siegen den Grundstein zum Gruppensieg. Mit Spannung erwarten wir nun, uns mit den 8 besten Teams des Bezirks am Sonntag, den 20.01.19 in Lappheim zu messen.

SGM Achstetten - SGM Tannheim Iller/Rot 0:3

SGM Tannheim Iller/Rot - SGM Ellwangen II 1:0

SGM Tannheim Iller/Rot - SV Sulmetingen 1:0

SC Schöneburg - SGM Tannheim Iller/Rot 0:1



Unser Team: Nick Schöllhorn, David Schmaus (2), Christoph Gümbel, Robin Weiß (1), Timo Riedle (1), Noel Wachter, Michael Kaiser (1), Kevin Langer

► Abteilung Faustball



Mission Klassenerhalt geschafft!

Am 13.01.2019 bestritt die Herrenmannschaft ihren letzten Spieltag in der Landesliga.

Für die Mannschaft ging es im ersten Spiel gegen den direkten Abstiegs konkurrenten SV Erolzheim los, dort kamen die Tannheimer gut in Fahrt und gewannen den ersten Satz mit 11:6. Im zweiten Satz schlichen sich Eigenfehler ein und es fehlte teilweise die letzte Konsequenz, diesen Satz verlor man mit 9:11.

Im letzten Satz fanden die Männer wieder zu alter Stärke zurück und entschieden diesen Satz klar mit 11:6 für sich. Es gelang ein erster großer Schritt in Richtung Klassenerhalt welcher mit einem Sieg im Spiel gegen Burlafingen besiegelt werden konnte. Die Mannschaft trat von Anfang an souverän auf und spielte variabel. Durch eine gute Teamleistung konnte dieser Satz mit 11:8 gewonnen werden.

Durch die konstante Abwehr- und variable Schlagleistung wurde der zweite Satz mit 11:7 gewonnen.

Der Klassenerhalt war gesichert!

Im letzten Spiel gegen den TV Neugablonz spielte die Mannschaft frei auf und ließ dem Gegner keine Chance. Man gewann klar mit 11:3. Der zweite Satz verlief auch zu Gunsten des SVT und wurde mit 11:7 gewonnen.

Durch die gute Teamleistung konnte man noch zwei weitere Mannschaften hinter sich lassen und beendet die Saison auf einem guten 4. Platz.

Es spielten: Rainer Simon, Elias Traub, Florian Klang, Felix Welsch und Andreas Angele

► Abteilung Tischtennis



Schülerliga

Am vergangenen Samstag spielten unsere Jüngsten in Memmingen gegen Dettingen und Oberstdorf. Im letzten Vorrundenspiel gegen Dettingen spielten wir anfangs auf Augenhöhe. Jeremias Gröner und Philip Weiß gewannen in 5 Sätzen und Markus Bast mit Leonie Kutter schlugen sich wacker, mussten sich jedoch in 3 Sätzen geschlagen geben. Im Einzel konnte sich Philip gegen seinen Gegner wieder knapp in 5 Sätzen behaupten. Jeremias, Markus und Leonie zeigten vollen Kampfgeist und sehenswerte Ballwechsel, zogen letztendlich aber den Kürzeren, da die Gegner unsere Schwächen gekonnt ausnutzten. In der 2. Einzelrunde behauptete sich nur Markus, so dass Dettingen mit 7:3 gewann. Gegen Oberstdorf begann die Rückrunde. Mit gleicher Aufstellung wie gegen Dettingen ging es wieder an die Platten. Die Mädchenmannschaft aus Oberstdorf zeigte im Vergleich zur Vorrunde einen deutlichen Leistungszuwachs. Letztendlich und aufgrund der konzentrierten Leistung von Jeremias, Philip, Markus und auch Leonie, konnten wir beide Doppel und auch alle Einzel gewinnen, um am Ende mit 8:0 die Niederlage gegen Dettingen wieder wett zu machen.

Aktive

Die **Herren I** traten im Pokalviertelfinale gegen den vermeintlich stärksten Gegner der letzten acht an. An diesem Abend war das Glück dem SVT nicht hold. Sven Sagorujko punktete für den SVT, Thomas Weber und Karl-Heinz Mahle konnten weder im Einzel noch im Doppel - dort holten sie einen 0:2 Satzrückstand auf, mussten sich im 5. aber :8 geschlagen geben - punkten. Der SVT verlor 1:4.

Die **II. Herrenmannschaft** eröffnete mit ihrem Spiel in Altenstadt die Rückrunde. Wiest fehlte verletzungsbedingt; für ihn rückte Moritz Weikman von der Jugendmannschaft ins Team. Er machte seine Sache sehr gut. In seinem ersten Spiel hielt er mit dem Niveau der Aktiven gut mit, musste den Punkt aber dem Alten-

stadter überlassen. In seinem 2ten Spiel setzte er sich dann klug spielend klar in 3 Sätzen durch. Aus den Doppeln war der SVT mit einer 2:1 Führung heraus gegangen. Fred Hubert/Alexander Fleck lagen 2:1 nach Sätzen zurück, holten sich den 4ten und ließen im 5ten :2 nichts mehr anbrennen. Günter Roll mit Moritz hielten gut mit; jedoch verletzte sich Günter im 3. Satz und die beiden mussten danach aufgeben. Rudolf Frank und Helmut Gundler hatten bei ihrem Sieg wenig Mühe. In den nachfolgenden Einzeln zeigte der SVT eine sehr gute Mannschaftsleistung mit Rudolf als der Spieler des Abends im Team. Neben Moritz steuerten auch die anderen vier in den Einzeln jeweils einen Punkt bei, Rudolf zwei - respektive dem Erfolg im Doppel die Maximalausbeute und Günter punktete mit lädiertes Wade auf einem Bein auf Zehenspitzen - zum 9:6 für den **SVT II**.

Vorschau:

Die **1. Jugendmannschaft** spielt am Samstag um 09.30 Uhr zu Hause gegen den SV Kirchdorf.

Die **3. Jugendmannschaft** spielt nächsten Mittwoch um 18 Uhr zu Hause gegen Memmingerberg.

Der **SVT I** spielt morgen um 20 Uhr auswärts beim TV Woringen.

Die **Herren II** spielen nächsten Mittwoch um 20.30 Uhr beim SV Kirchdorf.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Wichtiges BGH-Urteil für Heimbewohner

Der Bundesgerichtshof (BGH) entschied, dass Bewohner eines Pflegeheims beim vorzeitigen Heimwechsel nicht doppelt Miete zahlen müssen. Denn das Gesetz schreibe für Bezieher von Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung nur eine taggenaue Abrechnung vor (Az.: III ZR 292/17). Auch wenn der Heim- und Betreuungsvertrag erst zum Monatsende gekündigt wurde, könne der Heimbetreiber beim vorzeitigen Auszug des Bewohners nur die Vergütung bis zum Auszugstag verlangen. Im zugrundeliegenden Fall hatte ein MS-Patient seinen Heimvertrag zum Monatsende gekündigt, weil er in ein Spezialheim für Multiple-Sklerose-Kranke umziehen wollte. Da dort ein Platz jedoch kurzfristig früher frei wurde, zog der Betroffene entsprechend früher um und wollte daher die komplette Monatsvergütung in seinem bisherigen Heim nicht mehr entrichten - zu Recht, so die BGH-Richter.

Viele VdK-Online-Seminare im Frühjahr 2019

Der Sozialverband VdK bietet wieder kostenlose Online-Seminare an. Interessierte können schon am 22. Januar 2019, 11 Uhr, an einem sogenannten Webinar zur Erwerbsminderungsrente und am 23. Januar, 10 Uhr, zur Thematik Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung teilnehmen - zudem am 12. Februar, 11 Uhr, zu den innerbetrieblichen Rechten der Schwerbehindertenvertretung, am 27. Februar, 10 Uhr, zu den individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL), am 12. März, 11 Uhr, zum Behinderungs-Feststellungsverfahren, am 27. März, 10 Uhr, zu den Patientenrechten und am 9. April, 11 Uhr, zum besonderen Kündigungsschutz für Schwerbehinderte. Benötigt wird nur ein internetfähiger PC oder ein Laptop. Weitere Informationen unter www.vdk.de/bawue-marketing. Dort geht's auch zur Anmeldung.

Auswärtige Vereine

SSG Illertal

Ladies on tour 23.01.2019

For Ladys only - eine Auszeit vom Alltag!

Am 23. Januar habt ihr die Möglichkeit mit Freundinnen, Kolleginnen oder allgemein mit netter weiblicher Begleitung einen Tag auf der Piste zu verbringen. Wir frönen dem Wintersport rund um



die Mittagsspitze im **Traumskigebiet Damüls-Mellau**, mitten im Herzen des Bregenzerwaldes mit 109 km schneesicheren Pisten und 29 Liften und Bahnen.

Kosten 79,- € (Skipass und Busanreise)

Nähere Infos unter www.ssg-illertal.de, oder bei Juliane Ilg, Tel.: 07354-9335747

PS: Bei Anmeldung von 3 Personen gibt es 1 Flasche Sekt

Tennisverein Kirchberg

Frühjahrsbasar rund ums Kind

Am Sonntag, 17. Februar 2019 veranstaltet der Tennisverein in der Turn- und Festhalle Kirchberg einen Kinder- und Spielzeugbasar. Zum Verkauf kommt alles rund ums Kind:

Nur gut erhaltene und moderne Frühjahr- und Sommerbekleidung bis Größe 188, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Umstandsmode, Kommunion- und Sportbekleidung usw. Annahme der Ware ist am Samstag, 16.02.2019 von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr (kein Verkauf)

Verkauf am Sonntag, 17.02.2019 von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr (mit Kuchen zum Mitnehmen!)

Schwangere mit gültigem Mutterpass dürfen ab 12.45 Uhr einkaufen

Abholung der Ware am Basartag von 18.00 Uhr - 18.30 Uhr

Pro 50 Teile nehmen wir 3 Paar Schuhe an (47 Teile + 3 Paar Schuhe), dafür werden 3 € Bearbeitungsgebühr berechnet.

Die Ware ist einzeln mit stabilen Anhängern auszuzeichnen und mit Kundennummer, Größe und Preis zu versehen - bitte keine Klebeetiketten und keine Stecknadeln!

Bitte die Ware nach Größe sortiert abgeben.

10 % des Erlöses behält der Tennisverein für seine Jugendarbeit ein.

Nicht abgeholte Ware wird einem guten Zweck gespendet.

Für abhandengekommene Ware wird keine Haftung übernommen.

Ab 21.01.19 Anmeldung bei Frau Baur: Tel. 07354 / 935955

alle Nummern, bitte nur nachmittags ab 14.00 Uhr

Anmeldeschluss: Donnerstag, 14.02.2019, 18:00 Uhr!

Bitte auch reservierte Nummern unbedingt telefonisch anmelden!!

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal

Einladung

Zum **Züchterstammtisch** am Donnerstag, den **24. Januar 2019** im Gasthaus zum Hirsch in Emishalden

Beginn: **20.00 Uhr**

Albert Basler, Leiter des Landwirtschaftsamtes Biberach wird über „Aktuelles vom Landwirtschaftsamt“ berichten.

Zum Züchterstammtisch sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Einladung zur Lehrfahrt

am Donnerstag, den **31. Januar 2019**

Unsere diesjährige Lehrfahrt geht zu Sonntag Stallbau nach Legau. Wir werden dort die Firma und einen Betrieb anschauen, den die Firma Sonntag komplett gebaut hat. Anschließend werden wir den interessanten Betrieb von Familie Brauchle in Wielahofen besuchen.

Abfahrt:

8:30 Uhr Dietmanns; Bushaltestelle

8:40 Uhr Ellwangen, Grundschule

8:50 Uhr Rot/Rot, Sportplatz

9:00 Uhr Berkheim, Parkplatz bei der Schule

9:10 Uhr Erolzheim, Feuerwehrhaus

Anmeldung bis 25. Januar 2019; Fahrtpreis: 15 €;

bei Josef Kienle Tel.: 07568-354;

und Peter Rohmer Tel.: 08395-910982

Zur Lehrfahrt sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Schreibworkshop für Kriegsenkel in Bad Mergentheim

„So gut wie du möcht ich's mal haben!“ ist ein Ausruf, den die Generation der Nachkriegskinder und Kriegsenkel (Jahrgänge circa

1950 bis 1975) oft gehört hat. Wie kommt es, dass sich ein gutes und leichtes Lebensgefühl dennoch oft nicht einstellen wollte? Trotz materiellen Wohlstands erlebten die „Babyboomer“ ihre Familie häufig als seltsam blockiert oder gar tabubehaftet. Die heute erwachsenen Kinder der im Krieg geborenen Eltern spüren noch heute eine unerklärliche Traurigkeit oder Schuldgefühle, obwohl sie selbst nichts Böses getan haben. Das Gefühl, viel zu leisten, aber dennoch nicht zu genügen, die Eltern emotional nie erreicht zu haben oder irgendwie „unsichtbar“ oder „auf der Flucht“ zu sein ist den heute Vierzig- bis Sechzigjährigen häufig bekannt.

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. bietet am **Sa** und **So, 16. und 17. Februar 2019** einen Kreativ-Workshop an, in dem die TeilnehmerInnen Wege finden, aus diesem bedrückenden Kreislauf auszusteigen. Der Einstieg in die Biographiearbeit gelingt für jeden leicht und spielerisch. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs wird geleitet von Marion Betz, Sinologin M.A. und Kunsttherapeutin.

Es wird ein Kursbeitrag von **140 €** (inkl. Malmaterial) erhoben. Anmeldungen bis zum **1.02.2019** bei der Geschäftsstelle: Verband Kath. Landvolk, Email: vkf@landvolk.de Tel: 0711/9791-118 oder -176.

Weitere Infos: www.mal-weise.de

„Mit der Familie ins Kloster“

Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein.

Von **Donnerstagabend, den 7. bis Sonntagmittag, den 10. März 2019** lädt der Verband Katholisches Landvolk (VKL) alle interessierten Familien (evtl. mit Großeltern) und Singles mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für jeden etwas zu bieten. In diesem Jahr wird das Thema „Hoffnung“ im Mittelpunkt stehen. Alltag und Glauben leben davon. So bietet das Wochenende die Möglichkeit, altbekannte Muster zu erkennen, Neues auszuprobieren oder sich einfach in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter auszutauschen und geborgen zu fühlen.

Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, um sich mit sich und mit den eigenen Verhaltensweisen auseinanderzusetzen, sich in der Gemeinschaft zu erleben oder einfach ein schönes Wochenende in einer inspirierenden Umgebung zu verbringen. Um einen guten Austausch zu fördern, besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung während der Gesprächsrunden. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab. Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher.

Es kostet für Erwachsene 160 Euro, für Kinder 60 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei.

Bitte melden Sie sich bis zum **4. Februar 2019** an bei der Geschäftsstelle des Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176, E-Mail: vkf@landvolk.de

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Bauernverband lädt zur Jahreshauptversammlung nach Bad Buchau ein

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt alle interessierte Landfrauen, Landwirte zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, den 25. Januar 2019, 09:30 Uhr, im „Kurzentrums“ in Bad Buchau herzlich ein. Das Hauptreferat zum Thema: **„Die Landwirtschaft im Wandel - eine Herausforderung für die Gesellschaft“** hält Landrat Dr. Heiko Schmid. Ferner stehen der Geschäftsbericht, der Bericht der Landfrauen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Die Schülerkapelle der Landwirtschaftsschule umrahmt musikalisch die Veranstaltung.



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*



SONSTIGE MITTEILUNGEN



Nächstes Treffen

Wir laden Euch recht herzlich zur Tannheimer Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15 - ca.10.30 Uhr ins katholische Kirchengemeindehaus (1. Stock) ein. Wir beginnen mit einer Sing- und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt. Wir freuen uns darauf neue Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren mit ihrer Mama/ ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen. Bei Fragen könnt ihr Euch gerne bei Corinna (9108655), Miriam (9363711) oder Susanne (4979570) melden.



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE BÜCHER FÜR JUNGE ERWACHSENE

Cousins, Dave: **Warten auf Gonzo** (2018/1048)

(Unter Protest zieht der Neuntklässler Oz mit seinen Eltern aufs Land und entdeckt das Geheimnis seiner großen Schwester.)

Grant, Vicki: **36 Fragen an dich** (2018/1053)

(Hildy und Paul sollen sich nur aufgrund von 36 Fragen, die sie einander stellen und beantworten, verlieben.)

Hitchcock, Bonnie-Sue: **Der Geruch von Häusern anderer Leute** (2018/743)

(Die Geschichte von vier Teenagern in Alaska, deren Lebenswege sich kreuzen und vereinen.)

Hoover, Colleen: **Finding Cinderella** (2018/1046)

(Nur ein einziges Mal sind sie sich begegnet, doch Daniel kann sie nicht vergessen: die unbekannte Mitschülerin, die sich wie er mitten im Schultag in einer dunklen Kammer versteckte - und die nach einer mehr als romantischen Stunde vor ihm davonlief wie Cinderella vor dem Prinz.)

Hoßfeld, Dagmar: **Mein Freund, der Eiffelturm und ich** (2018/1051)

(Sehnsüchtig erwartet: Band 4 der Bestseller-Reihe Conni 15! Verliebt in Paris.)

Procházková, Iva: **Orangentage** (2018/739)

(Seitdem er Hanka kennengelernt hat, die so wunderbar nach Orangen duftet, fühlt sich Dareks Leben perfekt an.)

Rosoff, Meg: **Damals, das Meer** (2018/740)

(Ein fesselnder Roman über eine außergewöhnliche erste Liebe.)

Wolk, Lauren: **Das Jahr, in dem ich lügen lernte** (2018/773)

(Die grunde Aggression einer Mitschülerin beendet Annabelles sorglose Kindheit.)

Scheuring, Christoph: **Absolute Gewinner** (2018/1047)

(Wie eine anfängliche „Loser-Truppe“ mit Teamgeist, Mut und Selbstvertrauen von Spiel zu Spiel stärker werden kann.)



Henry, Clara: **Ja, ich habe meine Tage! So what** (2018/1049)

(Willkommen im Klub. Die Mitgliederzahl ist gigantisch hoch. Viele junge Gebärmutterträgerinnen müssen da durch, ohne genau zu wissen, was hier eigentlich vor sich geht. Und vor allem: was gegen dumme Sprüche hilft! Diese Tage sind auf der ganzen Welt tabu.)

Klass, David: **Du bist der Nächste!** (2018/1050)

(An Joes Schule herrscht ein knallhartes Gesetz: das Gesetz des Stärkeren. Und

die Stärkeren, das sind die Jungs von der Fußballmannschaft. Wer sich ihnen nicht unterwirft, kommt auf „die Liste“ und hat mit gnadenloser Bestrafung zu rechnen.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891 (neue Nummer!)

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Alois-Springer-Ausstellung im Oberen Tor

Am Sonntag, 27.01.2019, 14.00 - 17.00 Uhr hat die Alois-Springer-Galerie geöffnet. Der Besuch zur Ausstellung ist kostenlos. Informationen über den Maler Springer erhalten Sie auch unter www.rot.de.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucher.

Begegnungstag

für Frauen aus Stadt und Land

Leben ist Bewegung

Mittwoch, 23.01.2019

Berkheim

09:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Pfarrkirche Berkheim

Pater Georg Fichtel, Maria Steinbach

10:30 Uhr **Beginn der Versammlung**

Festhalle Berkheim

Leben ist Bewegung

Pater Georg Fichtel, Missionsdirektor der Salvatorianer Wallfahrtskirche Maria Steinbach

12:00 Uhr **Mittagessen**

Festhalle Berkheim

13:30 Uhr **Wie hängt Leib und Seele zusammen?**

Dr. Susanne Berndt, Ärztin und Apothekerin, Schlossklinik Bad Buchau

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Leitung: Agnes Ohmann, Berkheim-Eichenberg

Kostenbeitrag: 5 Euro

Landfrauenvereinigung des Katholischen Deutschen Frauenbundes der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V. Jahnstr 30 70597 Stuttgart

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller

FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr?

..... muss kein ganzes Jahr dauern. Wir können auch Unterstützung für unsere Verwaltung nur für ein paar Monate gut gebrauchen. Gute MS-Office-Kenntnisse solltest Du haben.

Wenn Du auf einen Studienplatz oder den Beginn einer Ausbildung wartest und bis dahin etwas Sinnvolles tun möchtest, dann bist Du bei uns richtig. Du kannst sofort einsteigen.

Wir bieten ab sofort oder nach Absprache zu einem anderen Zeitpunkt eine freie Stelle für Freiwilliges Soziale Arbeit an.

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein, getragen von den 19 katholischen und den drei evangelischen Kirchengemeinden und unterstützt von den bürgerlichen Kommunen unserer Region.

Seit unserer Gründung im Jahre 1974 sind wir das tragende Netz für Pflegebedürftige und Kranke, für alte Menschen, die besondere Hilfe benötigen und für Familien, die in einer besonderen Lebenssituation Unterstützung brauchen.

In unseren mittlerweile sechs Betreuungsgruppen in Reinstetten, Rot an der Rot, Erolzheim, Steinhausen, Dettingen und Ochsenhausen sorgen wir für die Entlastung pflegender Angehöriger und verbringen anregende Stunden mit betreuungs- und unterstützungsbedürftigen Menschen und mit Menschen, die die Geselligkeit suchen.

Für alle diese Aufgabenfelder könnten wir tatkräftige Unterstützung gut gebrauchen. Ein Schwerpunkt der künftigen Arbeit einer FSJ-Mitarbeiterin bzw. eines FSJ-Mitarbeiters läge im Bereich allgemeiner unterstützender Arbeit für unsere Verwaltung. Gute



PC-Kenntnisse wären deshalb erwünscht. Ein Führerschein Klasse B wäre hilfreich, ist aber nicht Bedingung.

Wir bieten eine angemessene Vergütung gemäß der Richtlinien für die Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart und eine abwechslungsreiche Tätigkeit für die Menschen in unserer Region.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf eine kurze Bewerbung.

Wir melden uns auf jeden Fall.

Weitere Informationen gewünscht? – unter der Rufnummer 07352 - 923034 nehmen wir uns gerne Zeit.

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Peter Züllig

Krankenhausweg 28

88416 Ochsenhausen

oder per Mail an

info@sozialstation-ochsenhausen.de

Mama/Papa ist krank? - Wir kommen!“

Wir unterstützen und helfen Familien, wenn die Mutter bzw. der Vater aufgrund einer Erkrankung Kinder und Haushalt nicht mehr versorgen kann.

Bewerben Sie sich:

- wenn Sie ausgebildete/r Familienpfleger/in oder Erzieher/in oder Heilerzieher/in sind
- wenn Sie Hauswirtschafter/in oder Hauswirtschaftsmeister/in sind und auch Interesse an pädagogischen Themen haben
- wenn Sie keine der oben genannten Ausbildungen besitzen und sich nach der Familienphase beruflich noch einmal neu orientieren möchten und Erfahrung im Umgang mit kleinen Kindern und Haushaltsführung haben

Stellenumfang: ca. 50 % - 75 %

Ihr Profil:

- Sie sind flexibel bezgl. der Arbeitszeiten
- Sie haben Freude an eigenständiger Arbeit
- Freude an Ordnung und Struktur im Haushalt
- Freundlicher Umgang mit Kindern und Menschen jeglichen Alters und Sie bringen Toleranz und Offenheit mit.

Senden Sie bitte Ihre Unterlagen an:

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Familienpflege

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

oder an:

familienpflege@sozialstation-ochsenhausen.de

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne unter der Telefonnummer: 07352- 9230 33.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Frauenliste startet in das Wahljahr 2019

Die Kreistagsfraktion Frauen in den Kreistag lädt alle interessierten Frauen am 31.1.19 um 19:00 Uhr nach Biberach in die Vinothek im PEDI, Pfluggasse7 ein. Dies ist die erste Veranstaltung im Wahljahr 2019. Die Liste setzt die Kampagne „100 Kandidatinnen für den Landkreis“ fort, Ziel der Frauenliste ist es für die Kommunalwahlen im Mai nächsten Jahres 100 Frauen zu finden, die für den Kreistag kandidieren möchten. Die Frauenliste benötigt selber 78 Frauen um in allen Wahlbezirken alle Listenplätze zu besetzen. Die Liste konnte aber auch schon Frauen motivieren bei anderen Listen zu kandidieren. Aktuell haben sich ca. 65 Kandidatinnen für die Liste gefunden. Es gibt also noch Gelegenheit die Liste zu unterstützen. 100 Jahre nach erlangen des aktiven und passiven Wahlrechtes sollte es uns gelingen die politische Teilhabe von Frauen deutlich zu verbessern. Es gibt viel Verbesserungspotenzial.

Leider setzt sich der Kreistag nicht repräsentativ zusammen. Aktuell sind neun von 59 Mandaten mit Frauen besetzt. Dies sind 15,25 %.

Zwölf aktive Bürgermeister und sechs Bürgermeister im Ruhestand besetzen 30,5 % der Mandate.

15 Personen haben ihre Erwerbstätigkeit beendet, 14 Personen sind selbstständig tätig, zehn sind in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis und zwei Personen sind Berufspolitiker mit einem Mandat im Landtag oder Bundestag.

Leider ist über die etablierten Parteien wenig Änderung zu erwarten. Es werden wieder viele Bürgermeister und ehemalige Bürgermeister kandidieren. Für Frauen ist es auf diesen Listen sehr schwer ein Mandat zu bekommen.

Die Kreisrätinnen Koros-Steigmüller und Waltraud Riek berichten über die Arbeit der Frauenliste in den letzten vier Jahren. Susanne Berger, Präsidentin der Frauenlisten Baden-Württemberg aus Berkheim wird über die Arbeit der anderen Listen im Land berichten. Gemeinsam sollen dann die Nominierungstermine für Wahlkreise und Wahlkampfaktion und Kampagnen besprochen werden. Alle Termine entnehmen sie bitte der Homepage www.frauen-in-den-kreistag.de

4. Mädels-Shopping-Night in Reinstetten

Zum vierten Mal veranstalten das Basarteam Reinstetten im Gemeindesaal die Mädels-Shopping-Night. Von 19 bis 21 Uhr kann an 36 Ständen am Samstag den 02.02.2019 gestöbert werden Einkauf in entspannter Atmosphäre ...Angeboten wird alles was Frau schick macht von Kleidergröße 34 – 52 Kleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck und vieles mehr.

Mit dabei wieder eine Luna-Schmuck-Beraterin Neugierig ??? dann besucht uns am 02.02.2019

Alles wird angeboten für Frühjahr bis Winter von gern getragenen Lieblingsstück bis zum Fehlkauf.

Hier findet sicher jeder was Passendes.

Umrahmt wird diese 2-stündige Veranstaltung von einem kleinen Imbiss und Getränken.

Im Empfangsbereich Sekt und leckere Snacks zum Verkauf angeboten dies wird unterstützt von einer Pampered Chef-Beraterin. Das Basarteam Reinstetten freut sich auf viele Besucher.

Der Erlös der Speisen und die Tischgebühr werden der Gemeinschaftsschule

Ochsenhausen - Reinstetten gespendet.

Gemeinde Niederrieden

- Landkreis Unterallgäu, ca. 1.400 Einwohner

- www.vgem-boos.de

...wir passen zusammen!

Für den Kindergarten „Maria Stern“ der Gemeinde Niederrieden suchen wir ab sofort eine/einen **Kinderpflegerin/Kinderpfleger (m/w/d)** in Vollzeit (39 Std./Wo.) befristet für die Zeit einer Mutterschutz-, bzw. Elternzeitvertretung vorrangig für die Betreuung der Leitungsgruppe.

In unserem dreigruppigen Kindergarten (zwei Regelgruppen und eine Krippe) werden momentan bis zu 60 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in ihren Bildungsprozessen unterstützt, gefördert und betreut.

Das erwarten wir von Ihnen:

- staatliche Anerkennung als Kinderpfleger, Erzieher oder Sozialpädagogen (m/w/d)
- Bereitschaft, sich auf eine zukunftsorientierte Pädagogik auf Basis des jeweils bestehenden Konzeptes einzulassen
- hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- soziale Kompetenz, Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen, sowie Teamfähigkeit
- Freude im Umgang mit Kindern

Das bieten wir Ihnen:

- Entgeltzahlung nach dem TVöD-SuE
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (z.B. Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, Altersvorsorge)
- Arbeit in einem fachlich qualifizierten, engagierten und kollegialen Team
- Arbeitsplatzbezogene Fort- und Weiterbildungen

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 30. Januar 2019, an die **Verwaltungsgemeinschaft Boos, -Personalamt-, Fuggerstraße 3, 87737 Boos**, gerne auch per E-Mail an personalamt@vg-boos.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Michael Büchler unter 08335/987890, und Frau Michl (Kindergartenleiterin) unter 08335/9878914 gerne zur Verfügung.



Mitdenken, mitmachen, mitentscheiden

Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Grüne Politik fängt in den Kommunen an - wo sonst? In den Rathäusern und Landratsämtern wird entschieden, was die Lebensqualität für alle Menschen ausmacht.

Wir Grüne setzen uns für ein vielfältiges, sich gegenseitig bereicherndes Miteinander in den Dörfern und Städten des Landkreises Biberach ein.

Damit mehr Grün in die Gemeinden kommt, suchen wir noch weitere KandidatInnen, die unsere Ziele mit verwirklichen wollen:

Mobilität im Einklang mit der Umwelt

Artenvielfalt in pestizidfreien Kommunen

Eine starke Wirtschaft mit guten Arbeitsplätzen vor Ort

Wir diskutieren leidenschaftlich über unsere Ideen und krepeln die Ärmel hoch wenn es darum geht, Lösungen anzupacken. Unter Federführung von Elmar Braun und weiteren erfahrenen Kommunalpolitikern informieren wir am 16.01. um 20 Uhr in Erolzheim im Gasthaus Marktschmiede, Marktplatz 8 - 10 über die Arbeit der Mitglieder im Kreistag und in den Gemeinden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann kommen Sie zu uns. Sie sind herzlich willkommen!

Planetarium Laupheim

Neues 360-Grad-Ganzkuppel-Erlebnis ab sofort im Planetarium Laupheim

Die Mondlandung vor 50 Jahren „live“ nacherleben

Vor beinahe 50 Jahren betraten die ersten Menschen unseren Mond. Am 21. Juli 1969 setzte Neil Armstrong seinen Fuß auf die staubige Oberfläche und wagte mit einem „kleinen Schritt für einen Menschen, einen großen Sprung für die Menschheit“. Die Laupheimer Produktion ist eine Hommage an diesen bedeutenden Schritt der Raumfahrtgeschichte.

Wenn im Planetarium die Lichter ausgehen, finden sich die Zuschauer in einem Wohnzimmer der 60er-Jahre wieder. Neben Tütenlampen und Nierentischchen steht ein großer Fernsehkasten mit kleiner Bildröhre. Vielleicht wurde er extra für das bevorstehende Jahrhundertereignis angeschafft: den Start der über 100 Meter hohen Saturn V Rakete am 16. Juli 1969 und die erste Landung von Menschen auf dem Mond, nur wenige Tage später. „In unserer neuen Show ‘Sieben Tage im Juli’ werden wir die Geschichte der Apollo 11 aus zwei Perspektiven beleuchten“, erklärt Rolf Stökler, der Autor der Show und Vorstand der Laupheimer Volkssternwarte. „Zum einen betrachten wir das historische Ereignis der Mondlandung aus heutiger Sicht und zum anderen versetzen wir unsere Besucher zurück in das Jahr 1969, um die Mondlandung quasi live mitzuerleben.“ So taucht die Kamera im 60er-Jahre-Wohnzimmer in den Fernseher ein und entführt die Zuschauer nach Florida, zum Cape Kennedy. 50 Jahre in der Vergangenheit sehen die Zuschauer die Saturn V Rakete in den Himmel steigen: „6, 5, 4, 3, 2, 1, 0 ... All engines running. Liftoff! We have a liftoff ... 32 minutes past the hour, liftoff on Apollo 11“. Während des Fluges zum Mond, der in der Planetariumskuppel dank computeranimierter Szenen heute viel eindrücklicher vermittelt werden kann als es damals im Fernsehen der Fall war, geht die Show auf den Hintergrund der weltpolitischen Lage und der Bürgerrechtsbewegung in den USA in den 50er und 60er-Jahren, aber auch die Menschen Michael Collins, Buzz Aldrin und Neil Armstrong ein. „Es war uns wichtig, in der Show die richtige Mischung aus computeranimierten Szenen und Originalaufnahmen zu finden“, sagt Michael Bischof, Produktionsleiter des Laupheimer Planetariums. „Die historischen Aufnahmen sorgen für die notwendige Authentizität, während uns die kuppelfüllenden Animationen die Möglichkeit geben, für die Mission entscheidende Schritte zu zeigen, von denen es keine Originalaufnahmen gibt.“ Stökler ergänzt: „Viele interessante Details der Mondlandung, zum Beispiel dass die Astronauten tatsächlich nur gut zweieinhalb Stunden auf dem Mond unterwegs waren, sind kaum allgemein bekannt. Daher haben wir besonderen Wert darauf gelegt, auch diese vermeintlichen Nebensächlichkeiten in der Show herauszuarbeiten.“

Letztlich zeigen die berühmtesten Bilder der Apollo-Missionen immer die Erde, denn die Apollo-Astronauten waren bislang die einzigen Menschen, die die Erde jemals als Ganzes gesehen haben. Während seit 1972 keine Menschen mehr auf dem Mond waren, scheint sich das Rennen zum Mond in den kommenden Jahren neu abzuzeichnen, nicht zuletzt auch wegen der immer vergleichbarer werdenden weltpolitischen Lage, aber auch aufgrund einer weiteren Kommerzialisierung der Raumfahrt.

Die Show „Sieben Tage im Juli“ ist eine spannende und kurzweilige Gesamtproduktion für die ganze Familie, sei es als Erinnerung an die selbst miterlebte Mondlandung oder als historischer 360-Grad-Rückblick jenes ersten medialen Großereignisses vor 50 Jahren.

INFO: Karten können unter Telefon 07392 91059 oder im Internet unter www.planetarium-laupheim.de vorbestellt werden. Ansonsten sind im Planetarium weitere Sternenshows, jeweils mit einem aktuellen Sternhimmel-Vorprogramm, sowie das Kinderprogramm „Captain Schnupples Weltraumreise“ zu sehen. Vorführtermine und Kartenreservierung im Internet und telefonisch.

iTCM-Klinik Illertal

Kräutertherapie in der Traditionellen Chinesischen Medizin

Kostenfreier Doppel-Vortrag in der iTCM-Klinik Illertal

„Gegen alles ein Kraut gewachsen?“

Mehr als 2.800 Substanzen umfasst die Kräutertherapie, die älteste und wichtigste Therapieform der TCM. Im Gegensatz zu den standardisierten Medikamenten in der westlichen Pharmakologie werden diese Ausgangsstoffe immer individuell und auf den einzelnen Patienten bezogen kombiniert und verabreicht. Kräuterspezialist chin. Dr. Guan, Huaquan, gibt einen Überblick über die wichtigsten Behandlungsbereiche der chinesischen Kräutertherapie.

„Arzneimittelsicherheit in der TCM - ein hohes Gut“

Eine klare und gesicherte Herkunft dieser pflanzlichen Arzneistoffe ist grundlegend. Die Eichwald-Apotheke aus Bad Wörishofen ist auf die Herstellung chinesischer Kräutermischungen spezialisiert. Der Apotheker Stephan Zerrle erklärt, worauf es dabei ankommt. Der Vortrag findet am Dienstag, 22.01.2019 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Wartezimmer der iTCM-Klinik Illertal, Krankenhausstr. 7, Illertissen statt.

Der Eintritt ist frei.

www.itcm-illertal.de

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Freie Plätze zum Semesterstart

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.

Taekwondo - Training hat begonnen, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Angeboten werden für Kinder von 3-6 Jahren, von 6 - 12 Jahren und Jugendliche und Erwachsene. Training ist immer montags, dienstags, mittwochs und donnerstags.

Gitarrenkurs für Anfänger

mit Sandro Rodia immer montags 14-tägig von 18.30 bis 20.45 Uhr an 4 Terminen, Kursbeginn 21. Januar. Ort: Realschule, Neubau, Raum 0.04, EG, Kursgebühr: 79,00 €, Kurs-Nr. 91121. Kursinhalte: richtiges Stimmen der Gitarre, Grund-Akkorde, rhythmische Liedbegleitung (in Rhythmus Notation), verschiedene Taktarten. **Bitte mitbringen:** Akkustik-Gitarre.

Termine: 21. Januar, 4. Februar, 18. Februar, 18. März

Yoga - Entspannt ins Wochenende

Mit Martina Brauchle, immer samstags von 8.30 bis 10 Uhr an 6 Terminen, Kursbeginn: 19. Januar. Ort: Fürstenbau, Schlossbe-



zirk 4, Ochsenhausen, Raum 302, 3. OG, Kursgebühr: 47,00 €, Kurs-Nr. 91329. Das Üben von Yogastellungen stärkt die Rückenmuskulatur und fördert die Beweglichkeit von Wirbelsäule und Gelenken.

Pilates

Das perfekte Ganzkörpertraining für Körper und Geist mit Renate Mayer, im Schulzentrum, Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Gymnastikraum R 401, immer montags, ab 21. Januar, Pilates Anfänger von 17 - 18 Uhr, Kurs-Nr. 91341, Pilates Fortgeschrittene von 19 - 19 Uhr, Kurs-Nr. 91347 oder von 19 - 20 Uhr, Kurs-Nr. 91345. Immer mittwochs, ab 23. Januar Pilates Fortgeschrittene von 8 - 9 Uhr, Kurs-Nr. 91348 oder von 9 - 10 Uhr Kurs-Nr. 91342.

Das Powerhouse aktivieren - Pilates mit Kind

Beckenboden und Powerhouse trainieren mit Renate Mayer im Schulzentrum Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Gymnastikraum R 401, immer mittwochs von 10:00 - 11:15 Uhr an 15 Terminen, Beginn 23. Januar, Kursgebühr: 99,00 €

Pilates ist ein Ganzkörpertraining bei dem Sie wieder mehr Gefühl und Spannung für ihren Körper und ihren Beckenboden bekommen, ihr Baby bringen Sie einfach mit in den Kurs, für Kinder bis 2 Jahren.

Hinweis: Bitte bei Anmeldung Alter vom Kind vermerken.

Bitte mitbringen: Handtuch und Getränke, eventuell ein paar Spielsachen und Krabbeldecke für ihr Kind

Let's Swing ... Discofox Anfängerkurs

mit Andreas Zopf und Kirsten Zopf-Spazier 4 Termine immer freitags von 20 bis 21.30 Uhr, ab 25. Januar im Schulzentrum, Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Gebühr pro Paar: 61,00 €, Kurs-Nr. 91384

Dank dem einfachen Grundmuster „Lang - Lang - Schnell - Schnell“ kann der Discofox innerhalb kurzer Zeit erlernt und grundsätzlich zu jedem Musik-Stück im 4/4 Takt getanzt werden.

Bitte mitbringen: Schuhe mit glatter Sohle

Monatlicher Strömkreis - Mit Jin Shin Jyutsu durch das Jahr

Gesundheit und Balance durch „Strömen“ mit Karin Rutka, freitags von 19 bis 21.15 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: R 031 Fürstenbau, Termine: 18. Januar, 15. Februar, 15. März, 12. April, 17. Mai, 7. Juni, 12. Juli, Kursgebühr: 78,00 €, Kurs-Nr. 91417. Das monatliche Strömen bietet die Möglichkeit des gegenseitigen Strömens um dem Verlauf des Jahreskreises zu folgen. Es besteht an den Abenden natürlich die Gelegenheit, nach Selbsthilfe für individuelle Anliegen zu fragen.

Bitte mitbringen: ein Paar Extrasocken

Ausgleichsgymnastik für Frauen - Fitness 55 Plus

mit Adelinde Bek, immer dienstags von 19.30 bis 20.15 Uhr an 17 Terminen, Beginn 22. Januar im Schulzentrum, Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Gymnasium, Kursgebühr: 65,00 €, Kurs-Nr. 91533

Taero-Box für Anfänger

mit Ana Laura Olmos Alvarez, immer freitags von 19 bis 20 Uhr an 5 Terminen, Beginn 25. Januar, in der Turnhalle Schlossbezirk, Kursgebühr: 32,00 €, Kurs-Nr. 91541

Taero Box ist eine einzigartige Mischung aus TaeKwonDo (Sportkampf) und Boxen mit funktionellen Aerobic-Bewegungen. Mit dem Taero Box-Training finden Sie einen Ausgleich in Körper und Geist. Durch das Training werden Sie schneller und Ihre Muskulatur wird gestärkt. Zusätzlich macht Taero Box gute Laune und beeinflusst das Selbstbewusstsein positiv. Es ist ein Power Kurs mit hoher Intensität, ein echter Kalorienverbrenner und nicht geeignet für Personen mit Gesundheitsproblemen.

Trainieren im Wasser - Aquafitness für JederMann

Nur für Männer !!

mit Silvia Waizenegger immer mittwochs von 20 bis 20.45 Uhr an 11 Terminen, Beginn 21. Januar, im Schwimmbad, Ochsenhausen, Kursgebühr: 53,00 €, Kurs-Nr. 91566

Dieser spezielle Männerkurs bietet ein Allround-Programm für die Gesundheit. Ob beim Aqua-Jogging oder Aqua-Gymnastik, durch unterschiedliche Übungen, die je nach persönlicher Fitness und Kondition in der Intensität variiert werden können, trainieren die Teilnehmer alle Muskelgruppen und den gesamten Bewe-

gungsapparat auf gelenkschonende Weise. Die Muskeln werden gekräftigt und das Herz-Kreislauf-System angeregt. Abgerundet wird die Stunde durch Wasserspiele bei denen die Männer richtig „Vollgas“ geben können.

Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.,

Tanzwochenende - Keltische Tänze und irischer Segen

Die katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. veranstaltet ein Tanzwochenende von Freitag, 15.3.2019, 17 Uhr bis Samstag, 16.03.2019, 18 Uhr im Dreifaltigkeitskloster in Laupheim. In der irischen Folklore und Musik hat sich viel von keltisch-kulturellen Ursprüngen und Stilelementen erhalten. Nähere Informationen und Anmeldung bis 17.1. bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Tel. 07371-93590, Email: info@keb-bc-slg.de.

Fortbildungstag für Seniorengymnastik

Unter dem Leitwort „Aktiv(er) leben - Bewegung tut gut“ lädt die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. Leiterinnen und Leiter von Seniorengymnastikgruppen zu einem Fortbildungstag ein. Am Samstag, 9. Februar von 9 bis 17 Uhr vermittelt der Gesundheits- und Fitnesscoach Heinz Pientka im Dreifaltigkeitskloster in Laupheim Informationen und Übungen zur Gestaltung von Gymnastikstunden für ältere Menschen, die vorwiegend im Laufen, Gehen und Stehen üben. Nähere Informationen zum Kursprogramm und Anmeldung bis 22.1. 2019 bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Tel. 07371-93590 oder per Mail an info@keb-bc-slg.de. Die

Weltgebetstag der Frauen 2019 - Slowenien

Ökumenische Informationstage für MultiplikatorInnen aller Konfessionen

„Kommt, alles ist bereit!“

Das ökumenische Weltgebetstagteam und die katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. laden alle verantwortlichen und interessierten Frauen der Kirchengemeinden und Kirchenbezirken zum Regionaltag am Dienstag, 22. Januar 2019, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr in das evangelische Martin-Luther-Gemeindehaus, Waldseer Str.18 in Biberach, ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich nicht erforderlich!

Weltgebetstag der Frauen 2019 - Slowenien

Ökumenische Informationstage für MultiplikatorInnen aller Konfessionen

„Kommt, alles ist bereit!“

Das ökumenische Weltgebetstagteam und die katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. laden alle verantwortlichen und interessierten Frauen der Kirchengemeinden und Kirchenbezirken zum Regionaltag am Donnerstag, 24. Jan. 2019, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr in das evangelische Gemeindehaus, Gutenbergr.49 in Bad Saulgau, ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich nicht erforderlich!

Weltgebetstag der Frauen 2019 - Slowenien

Ökumenische Informationstage für MultiplikatorInnen aller Konfessionen

„Kommt, alles ist bereit!“

Das ökumenische Weltgebetstagteam und die katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. laden alle verantwortlichen und interessierten Frauen der Kirchengemeinden und Kirchenbezirken zum Regionaltag am Samstag, 26. Jan. 2019, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr in das katholische Gemeindehaus St. Georg, Jahnstraße 6 in Ochsenhausen, ein. Anmeldung und nähere Informationen bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach u. Saulgau e.V., Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen, Email: info@keb-bc-slg.de erforderlich.

Gottesbilder - Gefahr oder Wonne?

Zu einem Vortrag über das christliche Gottesbild laden am Mittwoch, 30. Januar nachmittags um 14.30 Uhr die Kath. Erwachsenenbildung Ingoldingen und die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. nach Ingoldingen in den Gemeindestadel (hinter dem Rathaus) ein. Referent ist der Theo-



loge Gerd Steinwand aus Allmendingen. Der Eintritt beträgt 4 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 25.1. bei Renate Gleinser, Tel. 07355-7293.

Rastlose Kinder - Ratlose Eltern

Der Kath. Kindergarten St. Franziskus, Gutenzell bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. einen Abend zum Thema „Rastlose Kinder - Ratlose Eltern“ an. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 24. Januar um 20 Uhr im Kath. Kindergarten St. Franziskus, Mehrzweckraum, Schloßbezirk 15/1 in Gutenzell mit der Referentin Monika Pfister, Erzieherin aus Herbertingen statt. Bei dem Abend mit Impulsen, Anregungen und dem Austausch der Eltern geht es um darum, wie ihre Kinder in einer unruhig machenden Zeit und Welt gut begleiten können und ein stressfreieres Familienleben ermöglicht wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Der Teilnehmerbeitrag beträgt 5 Euro.

„Gutes Essen ist Balsam für die Seele“ - Verwitwete Männer lernen kochen

Einen kleinen Kochkurs für verwitwete Männer bietet die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. in Kooperation mit der Kontaktstelle Trauer (von Caritas und Kath. Dekanat) und dem Kath. Frauenbund Mittelbiberach an. Der Kurs findet am Samstag, 9. Februar von 16 bis 19 Uhr in der Schulküche der Schule in Mittelbiberach statt. Unter Anleitung von Sylvie Romer, Inhaberin des Lokals „Sylvie's Küche“ in Biberach, wird ein einfaches dreigängiges Menu gekocht und anschließend gemeinsam gegessen. Nähere Informationen und Anmeldung bis 24. Januar. bei der Kath. Erwachsenenbildung, Tel. 07371-93590, E-Mail: info@keb-bc-slg.de und im Internet unter www.keb-bc-slg.de.

Offener Treff für Alleinerziehende in Riedlingen mit Brunch

Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt in Kooperation mit dem Familienzentrum Riedlingen alle alleinerziehende Mütter und Väter zu einem offenen Treff mit Brunch am Samstag, 26. Januar, von 11 bis 14 Uhr ins Familienzentrum Riedlingen e.V., Sankt-Gerhard-Straße 1, Zugang über Goldbronnenstraße, Riedlingen ein. Das Treffen beginnt um 11 Uhr mit einem Brunch. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen, Tel.: 07371/909526

Offener Treff für Alleinerziehende in Ochsenhausen mit Brunch

Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen alle alleinerziehende Mütter und Väter zu einem offenen Treff mit Brunch am Sonntag, 27. Januar, von 11 bis 14 Uhr ins Gemeindehaus St. Georg, Jahnstraße 6 in Ochsenhausen ein. Das Treffen beginnt um 11 Uhr mit einem Brunch. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen, Tel.: 07371/909526.

Klöppelkurs in Heiligkreuztal

Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet in Kooperation mit der Stefanusgemeinschaft von Montag, 4. März 10.30 Uhr bis Freitag, 8. März, 13 Uhr im Kloster Heiligkreuztal einen Klöppelkurs unter dem Motto „Klöppeln ist spitze“ an. Die Referentin Marianne Höfer-Krey aus Wangen läßt eine alte Handarbeit wieder aufleben. Nähere Informationen und Anmeldung bis 26. Januar bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Tel. 07371/93590, E-Mail: info@keb-bc-slg.de oder online über www.keb-bc-slg.de.

Kinder und Medienkonsum

Der Kath. Kindergarten Baltringen und die Seelsorgeeinheit Mietingen bieten im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. einen Abend zum Thema „Wieviel Medienkonsum ist sinnvoll?“ an. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 29. Januar um 19.30 Uhr im Kath. Kindergarten Baltringen, Breite Str. 9 in Baltringen statt. Referentin ist Inge Veil-Köberle aus Ummendorf. Zielgruppe der Veranstaltung sind Eltern von Kindern im Kindergarten und Grundschule. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geschwisterkonflikte und Eifersucht

Das Familienzentrum St. Wolfgang in Biberach bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. einen Vortrag zum Thema „Eifersucht und Konflikte unter Geschwistern“ an. Die Veranstaltung findet am Mittwoch 30. Januar um 19.30 Uhr im Familienzentrum St. Wolfgang in der Siebenbürgenstr. 15 in Biberach statt. Referentin ist Chantal Michaelsen, systemische Familientherapeutin und KESS-Kursleiterin aus Tettnang. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kalligraphie für Fortgeschrittene

Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet in Kooperation mit der Stefanusgemeinschaft von Freitag, 8. März, 18 Uhr bis Sonntag, 10. März, 13 Uhr im Kloster Heiligkreuztal einen Kalligraphiekurs für Fortgeschrittene unter dem Motto „Die Kunst des schönen Schreibens (2. die Kursive)“ an. Referent ist Wolf-Dietrich Schmidt aus Maselheim. Nähere Informationen und Anmeldung bis 31. Januar bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Tel. 07371-93590, E-Mail: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de.

Neue Kurse beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- SAP – Einführung/Modul-Auftragsbearbeitung
ab Dienstag, 05.02.2019 von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
(4 x dienstags)
Kosten: 68 €
- Philippinischer Kochabend mit Jasmine
am Donnerstag, 07.02.2019 von 17:00 Uhr bis ca. 22:00 Uhr
Kosten: 25 €
- Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen
ab Donnerstag, 21.02.2019 von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr
(3 Abende)
Kosten: 55 €

Weitere Auskunft und Anmeldung über die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Ausbildung zur Tanzleiterin / zum Tanzleiter

Sie lieben es, sich nach Musik zu bewegen? Sie arbeiten gern mit älteren Menschen?

Dafür bietet sich eine interessante Perspektive:

Vom 06. - 10. März 2019 bietet die Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee in Kooperation mit dem Bundesverband Seniorentanz e.V. einen Grundlehrgang zur Tanzleiterin / zum Tanzleiter für Seniorentanz an.

Hier lernen Sie u. a. exemplarische Tänze und Tänze im Sitzen kennen, bekommen Kenntnisse zu musikalischen Grundlagen und physiologischen Alternsprozessen vermittelt, erarbeiten den Umgang mit Tanzbeschreibungen und beschäftigen sich mit Methodik und Didaktik der Tanzvermittlung.

Anmeldung zu diesem Lehrgang in der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee,

88339 Bad Waldsee

Tel.: 0 7524-4003-0, Fax: 0 7524-4003-33

Mail: bauernschule@lbv-bw.de

Weitere Informationen über:

Landesverband Seniorentanz BW

Tel. 07486-96163

E-Mail: vorsitz-bw@erlebnis-tanz.de

Internet: www.seniorentanz.de



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618
--------------------	---------------------

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
---	--

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
--	--------------

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags	8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

19./20. Januar 2019

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfalleinweisung Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 19. Januar 2019 (ab 08.30 Uhr)
Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6,
Tel. (07352) 91120

Sonntag, 20. Januar 2019 (ab 08.30 Uhr)

Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47,
Tel. (07351) 15030

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/ Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 19. Januar 2019 (ab 08.30 Uhr)
Anna-Apotheke Memmingen, Schweitzer Str. 58,
Tel. (08331) 5706

Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3, Tel. (07565) 98070

Sonntag, 20. Januar 2019 (ab 08.30 Uhr)
Maximilian-Apotheke Memmingen, Maximilianstr. 8,
Tel. (08331) 12020

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierärzte

Dr. Gauchel	Tel. 2644
Dr. Storch	Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr:	Freitag, 18. Januar 2019
	Freitag, 01. Februar 2019
Papiertonne:	Dienstag, 29. Januar 2019
Gelber Sack:	Mittwoch, 30. Januar 2019

Grüngutannahme

Dezember bis Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.
Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE



SOZIALSTATION ROT A.D. ROT
E.K.
Der Mensch im Mittelpunkt

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Fachkraft für die Pflege m/w/d

auf 450,- € – Basis, für 1-2 Wochenenden im Monat oder auch mehr.

Fachkraft für die Tagespflege m/w/d

auf 450,- € – Basis, für Betreuungen unserer Patienten zu Hause.

Gerne nehmen wir telefonische Anfragen entgegen.

Sozialstation Rot a.d. Rot
Inhaber Christian Übelhör e.K.
Obere Straße 15 (alte Schule)
88430 Rot an der Rot
Telefon: 08395 910680
www.sozialstation-rot.de



Wir sind Mitglied im Bundesverband bpa!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Trunke Berkheim
Schrott- & Metallhandel
Container-Dienst Restmüll
privat und gewerblich
Telefon 08395 911188
Mobil 0160 8018391

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt
Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim
Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

Sie suchen ein persönliches Geburtstagsgeschenk?



Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einer tollen Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

In unserem **neuen Kleinanzeigenportal** finden Sie eine Große Auswahl an verschiedensten Motiven.

Jetzt reinklicken:

» www.duv-wagner.de «

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

UNTERRICHT

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362